



Universität
Zürich ^{UZH}

Akademie
Für das Kind

Giedion Risch

Certificate of Advanced Studies (CAS) Entwicklungsorientierter Unterricht



Heterogene Lerngruppen wirksam unterrichten

Zertifikatsstudiengang für Lehrpersonen des Zyklus 1 und 2 der
Universität Zürich (Philosophische und Medizinische Fakultät)
in Kooperation mit der Akademie. Für das Kind. Giedion Risch

Zum Thema

Der CAS *Entwicklungsorientierter Unterricht* bietet die Möglichkeit, fundiertes Fachwissen zur Entwicklung des Kindes zu erwerben. Er vermittelt Lehrpersonen des Zyklus 1 und 2 Erkenntnisse aus der Erziehungswissenschaft, der Entwicklungspsychiatrie sowie der Entwicklungspsychologie und befähigt sie, den gemeinsamen Unterricht innerhalb der Strukturen des aktuellen Bildungssystems entwicklungsorientiert und inklusiv zu gestalten. Die Teilnehmenden lernen Entwicklungsverläufe und -modelle kennen, um daraus Handlungsmöglichkeiten für die Praxis abzuleiten.

Die Inhalte des Zertifikatsstudienganges vermitteln vielfältige Anregungen für praxistaugliche Lehr-Lern-Arrangements, um sich im Schulalltag selbstwirksam und kompetent zu fühlen. Zudem werden die Teilnehmenden befähigt, Schulentwicklungsprozesse für einen entwicklungsorientierten Unterricht professionell mitzugestalten.

Zielsetzung

Der CAS unterstützt und stärkt Lehrpersonen und befähigt sie im Umgang mit der Heterogenität in ihren Klassen. Die Teilnehmenden ...

- entwickeln Verständnis für die Gesetzmässigkeiten der kindlichen Entwicklung und deren Auswirkungen auf das Lernen;
- lernen verschiedene Entwicklungsprofile und Entwicklungsverläufe von normaler sowie abweichender Entwicklung kennen und planen Fördermassnahmen;
- verstehen die Bedeutung kognitiver und emotionaler Selbstregulation für den Schulerfolg und verfügen über Förder- und Unterstützungswissen dazu;
- wissen um die Bedeutung von Spiel und Raum für die kindliche Entwicklung und können geeignete Lernumgebungen einrichten;
- lernen Theorien und Modelle der Kommunikation sowie Gesprächsführung kennen und wenden diese an;
- entwerfen wissenschaftsbasiert kompetenzorientierte Lernaufgaben für eine heterogene Klasse und setzen diese ein;
- kennen Möglichkeiten der interdisziplinären Zusammenarbeit und gestalten ihren Unterricht entsprechend;
- können als Fachpersonen für entwicklungsorientierten Unterricht bei Schul- und Qualitätsentwicklungsprozessen mitwirken.

Abschluss und Leistungsnachweise

Certificate of Advanced Studies Universität Zürich *Entwicklungsorientierter Unterricht – Heterogene Lerngruppen wirksam unterrichten* (15 ECTS Credits)

Leistungsnachweise: Mitarbeit an den Präsenzveranstaltungen und Lerngruppen-Seminaren, Vor- und Nachbereitung der Module sowie Verfassen einer Zertifikatsarbeit und deren Präsentation.

Module: Inhalte und Daten

In den Modulen 1–6 werden im Rahmen von Präsenzveranstaltungen grundlegende Kompetenzen für einen entwicklungsorientierten Unterricht erarbeitet. Die verschiedenen Theorien, Konzepte und Instrumente aus den Modulen werden in der eigenen Praxis erprobt und im Rahmen der Lerngruppen-Seminare, die zwischen den Modultagen stattfinden, vertieft. Das Modul 7 dient der Verarbeitung und Erprobung der aufgebauten Kompetenzen im Praxisprojekt, das über den Zeitraum eines halben Jahres durchgeführt wird. Im Abschlussmodul 8 werden die Projekte präsentiert und die Erkenntnisse mit der Studiengruppe geteilt.

1 Modul

Umgang mit Vielfalt – eine Übersicht

In diesem Modul wird fundiertes Grundlagenwissen zu Gesetzmässigkeiten der kindlichen Entwicklung mit den Schwerpunkten interindividuelle und intraindividuelle Variabilität aufgebaut. Zudem wird ein Verständnis für verschiedene Entwicklungsverläufe sowie deren Auswirkungen auf das Lernen des Kindes erarbeitet.

- Entwicklungsmodelle, Entwicklungsprofile und -verläufe
- Verständnis für kategoriale Diagnosen und dimensionale Störungen
- Merkmale für normale und abweichende Entwicklung

Daten: 19.09.2025 / 20.09.2025 / 26.09.2025 / 31.10.2025

2 Modul

Entwicklungsorientierung im Mathematik- und Deutschunterricht

Im Zentrum des Moduls stehen die Auseinandersetzung mit der Entwicklung von mathematischen und schriftsprachlichen Kompetenzen sowie der Umgang mit den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Kinder. Geeignete Diagnose- und Fördermöglichkeiten, die der entwicklungsorientierten Begleitung der SchülerInnen dienen, werden erarbeitet.

- Entwicklungsmodelle für den Mathematik- und Schriftsprachunterricht
- Prävention und Intervention bei Lese-Rechtschreibschwäche und Rechenschwäche
- Praxisorientierte Lehr-Lern-Arrangements für einen integrativen Unterricht

Daten: 16.01.2026 / 17.01.2026 / 13.03.2026

Modul
3

Kognitive und emotionale Selbstregulation und ihre Bedeutung für den Schulerfolg

In der Auseinandersetzung mit der sozio-emotionalen Entwicklung, dem Selbstkonzept und der Selbstwirksamkeit der SchülerInnen lernen die Teilnehmenden Möglichkeiten zur Förderung von exekutiven Funktionen sowie von kognitiver und emotionaler Selbstregulierung im Unterricht kennen.

- Wissen zur Entwicklung von Kognition und Emotion
- Hirnentwicklung und metakognitive Fähigkeiten
- Kenntnisse zu Lernstrategien im Bereich der überfachlichen Kompetenzen

Daten: 19.06.2026 / 20.06.2026 / 03.07.2026

Modul
4

Bedeutung von Bewegung, Raum und Spiel

In diesem Modul setzen sich die Teilnehmenden mit wichtigen Entwicklungsphasen der Grob- und Feinmotorik von Kindern im Zyklus 1 und 2 sowie mit der sozio-emotionalen Entwicklung auseinander. Zudem werden der Einsatz des Spieles und die Gestaltung des Lernraumes als zentrale Elemente eines entwicklungsorientierten Unterrichts thematisiert.

- Fachwissen zur motorischen und sozio-emotionalen Entwicklung
- Lernumgebungen und Rhythmisierung des Unterrichtsalltages
- Vorbereitung, Begleitung und Analyse von freiem Spiel

Daten: 04.09.2026 / 05.09.2026 / 02.10.2026

Modul
5

Grundlagen der Kommunikation und Gesprächsführung

Kommunikationskompetenzen der Lehrpersonen prägen die Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern. Deswegen stehen die Bedeutung des Feedbackverhaltens von Lehrpersonen, Coaching- und Elterngespräche sowie die Arbeit an kommunikativen Techniken im Zentrum dieses Moduls.

- Sprachausdruck, Sprachverständnis und Fähigkeit zur nonverbalen Kommunikation
- Bedeutung von Sprache im Unterricht
- Besondere Weise der Kommunikation (beispielsweise bei einer Autismus-Spektrum-Störung)

Daten: 06.11.2026 / 07.11.2026 / 15.01.2027



Differenzierte Lernaufgaben gestalten – Beurteilung

Basierend auf dem erworbenen und vertieften Wissen aus den Modulen 1–5 werden Lehr-Lern-Arrangements für einen entwicklungsorientierten und inklusiven Unterricht erarbeitet, die allen Kindern der Klasse individuelle Teilhabe am Lernen der Gruppe ermöglichen.

- Merkmale guter Lernaufgaben und binnendifferenzierten Unterrichts
- Instrumente und Methoden für differenzierte Lernaufgaben
- Beurteilung, Überprüfung und Lernprozessbegleitung

Daten: 05.02.2027 / 06.02.2027 / 12.02.2027 / 19.03.2027



Umsetzungsprojekt im eigenen schulischen Umfeld

Die Teilnehmenden wählen einen Teilbereich aus den CAS-Modulen für ihre individuelle Vertiefung aus. Sie führen während eines halben Jahres selbstständig ein Umsetzungsprojekt in ihrer Klasse durch und dokumentieren dieses.

- Konkretes Umsetzungsprojekt im persönlichen Unterrichtsfeld
- Verknüpfen der Inhalte aus dem CAS mit einer reflektierten Praxis
- Präsentation von Erkenntnissen
- Individuelle Reflexion zum persönlichen Lernen im CAS

Daten: 28.05.2027 / 17.09.2027 / 18.09.2027



Trägerschaft

Trägerin des CAS *Entwicklungsorientierter Unterricht* ist die Universität Zürich in Zusammenarbeit mit der Akademie. Für das Kind. Giedion Risch. Die Philosophische und Medizinische Fakultät sind vertreten durch:

Prof. Dr. phil. Elisabeth Moser Opitz

Institut für Erziehungswissenschaft, Philosophische Fakultät UZH

Prof. Dr. med. Oskar Jenni

Universitäts-Kinderspital Zürich, Medizinische Fakultät UZH

Prof. Dr. med. Bea Latal

Universitäts-Kinderspital Zürich, Medizinische Fakultät UZH

Prof. Dr. phil. Moritz Daum

Psychologisches Institut, Philosophische Fakultät UZH



Allgemeine Informationen

Dauer: 19. September 2025 bis 18. September 2027

Präsenztage: jeweils am Freitag und Samstag

Zielpublikum: Der praxisorientierte Zertifikatsstudiengang richtet sich hauptsächlich an Lehrpersonen der Kindergarten- und Primarstufe.

Zulassungskriterien: Aufgenommen werden Lehrpersonen mit einem EDK-anerkannten Diplom und mehrjähriger Unterrichtstätigkeit, die während des gesamten Zertifikatsstudienganges eine Anstellung von mindestens 30 Stellenprozenten haben.

Abschluss ECTS: Certificate of Advanced Studies UZH in Entwicklungsorientiertem Unterricht (15 ECTS Credits)

Leistungsnachweis: Mitarbeit an den Präsenzveranstaltungen und Lerngruppen-Seminaren, Vor- und Nachbereitung der Module sowie Verfassen einer Zertifikatsarbeit und deren Präsentation

Kosten: CHF 9 900.– inkl. Kursmaterialien; Ratenzahlung ist möglich.

Ort: Akademie. Für das Kind. Giedion Risch, Falkenstrasse 26, 8008 Zürich

Studiengangsleitung und Auskunft:

Gabriela Staub, MA

Barbara Wirz, MA

E-Mail: cas-akademie-uzh@fuerdaskind.ch

T +41 44 512 29 58

Anmeldung: bis 30. Juli 2025 mittels Anmeldeformular auf der Website

Detaillierte Informationen:

www.fuerdaskind.ch/cas-entwicklungsorientierter-unterricht

